

Ansässige Wähler Rabensteins!

Durch das Urteil des königlichen Oberverwaltungsgerichts zu Dresden macht sich eine Nachwahl des wieder wählbaren höchstbesteuerten ansässigen Gemeinderatsmitglied Fabrik- und Gutsbesitzer Hermann Reinhardt nötig und werden alle ansässigen Wähler hiermit gebeten, sich an dieser Wahl zu beteiligen und ihre Stimme dem im Gemeindefachen und in Hausachen langjährig erprobten und gutbewährten

Herrn Fabrik- und Gutsbesitzer Hermann Reinhardt

zu geben, denn er ist jeder Zeit für gleiches Recht und Sparsamkeit eingetreten und hat seine eigene Meinung stets voll und ganz vertreten. Es lasse sich Niemand durch die aus persönlicher Feindschaft betriebene gehässige Agitation beeinflussen, denn es handelt sich hier um das Wohl der Gemeinde.

Es versäume daher Keiner seine Pflicht, denn jede Stimme ist von größter Wichtigkeit und kann den Ausschlag geben. Für die gütige Unterstützung bei voriger Wahl sei hiermit nochmals bestens gedankt.

Der Ortsverein.

Wahllokal: Schweizerhaus, Montag den 7. Oktober von 11 Uhr vorm. bis 2 Uhr nachm.

Dr. Lurz
 prakt. Arzt
 Reichenbrand
 hat die Praxis des Hrn. Dr. Roesky übernommen.
 Wohnung in demselben Hause.
 Sprechstunden: 8—9, 12^{1/2}—2. Fernsprecher 175.

Infolge des noch immer steigenden Mehlpriees fühlen sich die hiesigen Bäckermeister veranlaßt, von Montag den 7. Oktober 1907 das 3-Kilo-Brot auf 85 Pfennig zu erhöhen.

Bäckerinnung für Grüna und Umgebung.

Gasthaus Weißer Adler, Rabenstein.
 Morgen Sonntag
öffentliche Ballmusik.
 Rob. Börner.

Bekanntmachung.
 Der werten Einwohnerschaft von Rabenstein und Rottfuss zur Kenntnis, daß ich das
Botenfuhrwerk
 Dienstags, Donnerstags und Sonnabends von Rabenstein nach Chemnitz (Gasthaus „Stadt Hamburg“) eröffne und bitte, mich in meinem Unternehmen gütlich zu unterstützen.
 Nehme auch andere Fuhrer jederzeit an.
 Rabenstein, Chemnitzstr. 111.
Ernst Kreher.

Dem geehrten Publikum von
Neustadt und Umgegend
 zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich am 1. Oktober c. das dem verstorbenen Sattlermeister Hermann Böttger gehörige Geschäft käuflich übernommen habe und dasselbe auf Wunsch des Verstorbenen unter der Firma
Böttger's Nachf.
 weiter betreibe. Mit der Zusicherung reeller Bedienung bitte ich um gütige Berücksichtigung.
 Ergebenst
Walter Wunderlich.

Otto Gruner, Siegmars Hofstrasse Nr. 37.
 (Inhaberin Anna verw. Gruner)
 Beste Bezugsquelle streng solider
Schuhwaren,
 bei größter Auswahl die denkbar billigsten Preise.
 Feine Damen- und Herren-
 Zug-, Schnür- und Knopfstiefel
 in allen erdenklichen Lederarten,
 vom bequemsten breiten Straßentiefel bis zum elegantesten Salontiefel.
Knaben- und Mädchen-Schnür- und Knopfstiefel,
 unerreicht in Dauerhaftigkeit und Billigkeit.
Rekruten-Stiefel und -Hauschuhe.



ff. lebende
Karpfen und Schleien
 empfiehlt
Max Winter, Rabenstein.
 Fernsprecher Amt Siegmars Nr. 160 (kostenfreier Anschluß)



Ordnungsparteilicher Einwohnerverein.
 Zur Gemeinderatswahl nächsten Montag bitte sämtlich für
Herrn Emil Uhlig,
 Tritotagenfabrikant,
 einzutreten.

Therese Lohwasser
 Rabenstein, Limbacherstrasse
 empfiehlt
feine Modellhüte, schicke Sporthüte
Kapotten und Toques
 in allen modernen Formen und Ausführungen.
Kinderhüte von den billigsten bis zu den feinsten Genres.
Grösstes Lager und grösste Auswahl am Platze.
 Getragene Hüte werden flott aufgearbeitet.

Für unsere Schreibfedern-Abteilung suchen wir einige
fleißige Arbeitsmädchen
 für gutlohnende und dauernde Beschäftigung.
Gehr. Nevoigt, A.-G., Reichenbrand.

Geübte Strumpf- und Sockenformerinnen
 sofort gesucht.
Carl Lohse jr.,
 Neustadt.

Besetzer,
 auch zum Anlernen, werden angenommen bei
Otto Steinbach,
 Reichenbrand.

Ränderstricker
 erhalten sofort dauernde gutlohnende Beschäftigung, auch werden solche angelehrt.
Hermann Reinhardt,
 Rabenstein.

Ein tüchtiger Fuhrarbeiter,
 sowie einige Mädchen zu leichter Arbeit bei gutem Lohn gesucht.
Eugen Irmschler,
 Reichenbrand.

Stricker
 auf Rädermaschine gesucht.
Otto Felber,
 Rabenstein.

Tüchtige Rundstuhlarbeiter und Coppspuler
 bei gutem Verdienst sucht
Siegmars, Rosmarinstr. 20.

Ein Mädchen
 zum Repassieren und Legen von Handschuhen und Strümpfen gesucht bei
Moritz Richter Nachf.,
 Siegmars, Rabensteinstr. 19.

1 Spuler
 für Motormaschine, sowie
1 Links- u. Rechtsstricker
 für bald gesucht.
Oscar Berger,
 Rabenstein.

1 Frau zur Aufwartung
 wöchentlich für 1/2 Tag wird gesucht.
Reichenbrand 44b, 1 Tr.

1 Köpferingerstrickerin
 bei extra hohem Lohn.
1 Schulmädchen, 12—14 Jahre,
 für leichte Handarbeit
 sucht sofort
F. Schneiderheinze,
 Reichenbrand.

Sellerie,
 Möhren, Radieschen, Kotttraut empfiehlt zu billigen Preisen
Eduard Dietrich's
 Rosenhülle.

Zur Kirmesbäckerei
 empfehle billigt:
H. Rosinen, Sultanis, Corinthen,
 gewählte süße u. bittere **Mandeln, Citronat,**
gemahl. und Staubzucker, Muskatblüte, Vanille u. Backpulver,
 ferner hochfeine
Tafelbutter und Margarine
Herm. Hecker,
 Reichenbrand.

Stauden-Salat,
 Kapuziner, Spinat, Kotttraut, Walschtraut, Kohlrabi u. Sellerie sowie blühende und Blattpflanzen empfiehlt
Schlossgärtnerei Oberrabenstein.
Bindereien allerhand werden ausgeführt.

Karpfen,
 à Pfund 90 Pfg., sowie Schleien und Hechte hat abzugeben
Lehngericht Reichenbrand.

Karpfen-Verkauf
 am Kirmes-Sonntag früh am **Badeteich in Reichenbrand.**

Fischverkauf.
 Lebende Karpfen und Schleien (entschlamm) verkauft während der Feste- tage (Lieferung auf Wunsch frei ins Haus)
Albin Scheithauer,
 Siegmars, Wiesenstraße 1.

8 Stück schöne Enten,
 sowie 07er u. Minorka-Hähne, event. auch mehrere Hühner verkauft
M. Winter, Rabenstein.

3 Stück belg. Riesen,
 junge Tiere.
1 Paar starke Gänsefischweine
 wegen Räumung des Stalles sofort zu verkaufen. **Auffcherstube Neustadt.**

15nädl. Handschuhstuhl,
 in gutem Zustande, billig zu verkaufen.
Otto Viehweger,
 Reichenbrand, Sieben Nr. 128 C.

Warnung.
 Hiermit warne ich jedermann, meine Frau etwas zu borgen, da ich für nichts aufkomme.
Eduard Uhlig,
 Rabenstein, Limbacherstr. 9 A.

Für Druck, Verlag und den gesamten Inhalt verantwortlich: Ernst Fick in Reichenbrand.